

Anhang

Anhang I Relevante Lernerfahrungen am Praxislernort Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen

Akteur*in	Lernerfahrung
Pflege Lernende	· Umgang mit Menschen mit Behinderungen lernen · Abbau von Berührungängsten im Umgang mit Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen/Entwicklung von Handlungssicherheit · Pflegerische Versorgung bei Tracheostoma · Pflegerische Versorgung bei künstlicher Ernährung · Kommunikation mit Menschen, die nur eingeschränkt verbal kommunizieren können
Praxisanleitende in Lernorten der Sozialwirtschaft	· Abbau von Berührungängsten/Entwicklung von Handlungssicherheit · Umgang mit Ekel · Kommunikation mit Menschen mit Behinderungen · Kontaktaufbau und Beziehungsgestaltung zu Menschen mit Behinderungen · Beschäftigung und Förderung von Kindern mit Behinderungen
Praxisbegleitende Pflegelehrende	· Berührungängste abbauen/Handlungssicherheit gewinnen · Die Perspektive auf potenzielle Anstellungsmöglichkeiten für Pflegenden erweitern · Kommunikation mit Menschen mit Behinderungen

Akteur*in	Lernerfahrung
Einrichtungsleitung der Lernorte der Sozialwirtschaft	· Ein erweitertes Verständnis von Inklusion und Behinderung gewinnen · Förderung und Assistenz von Menschen mit Behinderungen · Beziehungsaufbau zu Menschen mit Behinderungen

Anhang II Relevante Lernerfahrungen am Praxislernort Sonderpädagogisches Förderzentrum für verhaltensauffällige oder lernverzögerte Kinder und Jugendliche

Akteur*in	Lernerfahrung
Pflegelernende	· Beschäftigungsangebote für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen entwickeln und umsetzen · Kommunikation und Beziehungsgestaltung zu Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen · Versorgung bei Inkontinenz · Umgang mit Schluckstörungen und parenteraler Ernährung · Wahrnehmungs- und Entspannungsangebote erstellen und umsetzen · Juristische Aspekte von Nähe und Distanz reflektieren
Praxisanleitende in Lernorten der Sozialwirtschaft	· Inklusion und Betreuungskonzepte für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen recherchieren und umsetzen · Prinzipien heilpädagogischer Förderung kennenlernen · Methoden unterstützter Kommunikation kennenlernen und anwenden · Berührungsängste im Umgang mit Kindern und Jugendlichen reflektieren und abbauen